Neue Krypto- und Blockchain-Vereinigung im Iran gestartet ج Nachrichten

Ein kürzlich gegründeter Verband der Kryptoindustrie im Iran hat seine Aktivitäten im Rahmen der Handelskammer des Landes aufgenommen. Das Management hofft, Hindernisse zu beseitigen, die seine Mitglieder herausfordern, und gleichzeitig die Implementierung der Blockchain-Technologie in der Wirtschaft der sanktionierten Nation zu erleichtern. Industrieverband zur Bewältigung der Herausforderungen im Zusammenhang mit Blockchain im Iran Die neu gegründete Iran Blockchain and Cryptocurrency Association (IBCA) hat ihren Betrieb unter der Aufsicht der Iran Chamber of Commerce, Industries, Mining and Agriculture (ICCIMA), berichtete die englischsprachige Wirtschaftszeitung Financial Tribune. Laut der Veröffentlichung ist die IBCA die erste der Kammer angegliederte Organisation, die sich mit den …

Ein kürzlich gegründeter Verband der Kryptoindustrie im Iran hat seine Aktivitäten im Rahmen der Handelskammer des Landes aufgenommen. Das Management hofft, Hindernisse zu beseitigen, die seine Mitglieder herausfordern, und gleichzeitig die Implementierung der Blockchain-Technologie in der Wirtschaft der sanktionierten Nation zu erleichtern.

Industrieverband zur Bewältigung der Herausforderungen im Zusammenhang mit Blockchain im Iran

Die neu gegründete Iran Blockchain and Cryptocurrency Association (IBCA) hat ihren Betrieb unter der Aufsicht der Iran Chamber of Commerce, Industries, Mining and Agriculture (ICCIMA), berichtete die englischsprachige Wirtschaftszeitung Financial Tribune. Laut der Veröffentlichung ist die IBCA die erste der Kammer angegliederte Organisation, die sich mit den Herausforderungen des wachsenden Blockchain-Ökosystems des Iran befasst.

Der Start wurde von Mohammad Reza Sharafi, Vorstandsmitglied des Verbandes, angekündigt, der die Hoffnung zum Ausdruck brachte, dass die IBCA in der Lage sein werde, Hürden für Unternehmen im Krypto-Raum zu nehmen und die Blockchain-Technologie im Interesse der iranischen Wirtschaft einzusetzen. Im Gespräch mit dem Way2pay-Website-Portal führte Sharafi auch aus:

> Im Zusammenhang mit der Entwicklung der innovativen Technologie im Iran gibt es eine Vielzahl von Themen. Es wurden konzertierte Anstrengungen unternommen, um den Nutzen dieses Sektors für die Wirtschaft zu maximieren ز Wir müssen eng zusammenarbeiten, um die Nutzung des Potenzials der Technologie zu

gewährleisten, ohne sie zu monopolisieren.

Der Vertreter der Organisation fügte hinzu, dass die ICCIMA im vergangenen Jahr die Erlaubnis zur Gründung der neuen Gruppe erteilt habe. Der Start verzögerte sich jedoch aus verschiedenen Gründen, nicht zuletzt wegen des Regierungswechsels in Teheran. Mohammad Sharafi ist überzeugt, dass die Arbeit unter der Aufsicht der Kammer Chancen bietet, die zentralen Herausforderungen des Sektors, insbesondere der Regulierung, anzugehen.

Eine zuvor aktive Branchenorganisation, die Iran Blockchain Association (IBA), wurde 2017 als gemeinnützige, selbstverwaltete Gesellschaft von Unternehmern, Experten und Aktivisten gegründet, die an der Entwicklung der schnell wachsenden Technologie beteiligt sind. IBA hatte ihre Aktivitäten ausgesetzt im Juni dieses Jahres vom Innenministerium wegen angeblichen Verstoßes gegen die eigene Satzung.

Der Schritt erfolgte, nachdem der iranische Gesetzgeber Rahim Zare Nichtregierungs-Kryptoorganisationen beschuldigt hatte, Fremdwährungsgelder außerhalb der Islamischen Republik zu transferieren. Die IBA wies diese Behauptungen zurück, die durch keinerlei Beweise gestützt worden waren.

Der Krypto-Raum des Iran bleibt weitgehend unreguliert. Im April hat die Zentralbank des Iran (CBI) autorisiert inländische Banken und Geldwechsler, um lokal abgebaute Kryptowährungen zu verwenden, um Importe in die sanktionierte Nation zu bezahlen, aber die Behörden haben es verfolgt coin Handel und Krypto-Zahlungen im Land.

Beschränkungen des Handels mit Kryptowährungen würden dem Iran Chancen nehmen, lokale Fintech-Unternehmen gewarnt Anfang dieses Jahres äußerte er sich gegen die Versuche der Regierung, den Betrieb des Austauschs digitaler Vermögenswerte einzudämmen. Krypto-Mining ist derzeit der am stärksten regulierte Sektor, seit Teheran ihn 2019 als legale Industrietätigkeit anerkannt hat.

Glauben Sie, dass die neue Krypto- und Blockchain-Vereinigung des Iran ihre Ziele erreichen wird? Teilen Sie Ihre Gedanken im Kommentarbereich unten mit.

Bildnachweise: Shutterstock, Pixabay, Wiki Commons

Weitere beliebte Nachrichten

Falls Du es verpasst hast

(function(d, s, id) { var js, fjs = d.getElementsByTagName(s)[0]; if (d.getElementById(id)) return; js = d.createElement(s); js.id = id; js.src="https://connect.facebook.net/en_US/sdk.js#xfbml=1&version=v3.2"; fjs.parentNode.insertBefore(js, fjs); }(document, 'script', 'facebook-jssdk'));

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at